



Die Universitätsstadt Gießen stellt ein:

## Leiter\*in der Abteilung Kinder- und Jugendförderung im Jugendamt und Jugendschutzbeauftragte\*r der Universitätsstadt Gießen

 **Jugendamt**

 **Unbefristet**

 **Vollzeit**

 **Entgeltgruppe S 17 TVöD**

 **29.06.2025**

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle, die ab 01.01.2026 zu besetzen ist.

## **Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:**

### **Leitung der Abteilung Kinder- und Jugendförderung**

- Fach- und Dienstaufsicht über haupt- und nebenberufliche Mitarbeiter\*innen der Abteilung sowie der Stabsstellen,
- Qualitätsmanagement sowie die Weiterentwicklung und Sicherung des Qualitätsstandards,
- Geschäftsführung des Fachausschusses Kinder- und Jugendförderung,
- Zusammenarbeit mit Fachämtern und Stabsstellen,
- Zusammenarbeit mit Gremien und Vernetzung,
- Entwicklung, Organisation und Auswertung von Fortbildungen und Supervisionen,
- Beratung und Unterstützung von Jugendeinrichtungen, Vereinen/Verbänden und Initiativgruppen in der Stadt Gießen im Bereich der Jugendarbeit,
- Prüfstelle für erweiterte Führungszeugnisse für Ehrenamtliche und Honorarkräfte in der verbandlichen Jugendarbeit,
- Koordination von Veranstaltungen im Jugendbereich, abteilungsintern und mit anderen Einrichtungen,
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenarbeit mit der städtischen Pressestelle,
- Haushaltsanmeldungen und -überwachung

### **Jugendschutzbeauftragte\* der Universitätsstadt Gießen**

- Wahrnehmung der Aufgaben des Präventiven Jugendschutzes nach dem Jugendschutzgesetz und dem Jugendmedienschutz-Staatsvertrag,
- Weiterentwicklung des Konzeptes des Präventiven Jugendschutzes,
- Prüfung und Bearbeitung von Anträgen auf Sondergenehmigungen für Jugendliche und Kinder nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz JArbSchG und der Verordnung über den Kinderarbeiterschutz KindArbSchV,
- Unterstützung bei Kontrollen im Rahmen des gesetzlichen Jugendschutzes in Spielstätten, Gaststätten, Kinos usw.,
- Vorbereitung und Einleitung von Indizierungsanträgen an die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Medien,
- Entwicklung von Konzeptionen, Vorbereitung, Organisation, pädagogische Leitung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation von Veranstaltungen,
- Beratung von Jugendlichen, Eltern und Fachkräften zu jugendschutzrelevanten Fragen,
- Erstellung von Informationsmaterialien für Jugendliche, Eltern und Fachkräfte,
- Organisation und Teilnahme an Erfahrungsaustauschen mit Jugendhilfeeinrichtungen sowie Mitarbeit in relevanten Fachgremien und Ausschüssen auf Stadt- und Landesebene.

## **Persönliches und fachliches Anforderungsprofil:**

- Abgeschlossener Fachhochschul- oder Hochschulabschluss (Diplom, Bachelor, Master) als Sozialpädagog\*in oder Sozialarbeiter\*in
- fundierte Kenntnisse der gesetzlichen Grundlagen und Rahmenbedingungen im Bereich Kinder- und Jugendarbeit sowie des Jugendschutzes,
- mehrjährige Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Fortbildung von Multiplikatoren,
- Erfahrungen im Aufbau und in der Weiterentwicklung von Netzwerken mit Institutionen, Gremien und Akteur\*innen der Jugendhilfe,
- Erfahrung in der Entwicklung und Umsetzung von Konzepten sowie im Qualitätsmanagement,
- Mehrjährige Führungs- und Leitungserfahrungen im sozialen Bereich mit einem kooperativeren Führungsstil. Erwartet wird eine ausgeprägte Leitungskompetenz, die sich insbesondere in folgenden Aspekten zeigt:
  - Qualifizierte Personalentwicklung, die sich durch die Fähigkeit auszeichnet, individuelle Qualifikationen, fachliche Interessen und das Engagement der Mitarbeitenden zu erkennen, gezielt zu fördern und wertzuschätzen,
  - Informationsmanagement, das eine sachgerechte, strukturierte und transparente Weitergabe sowie Verarbeitung relevanter Informationen sicherstellt,
  - Fachliche Begleitung der pädagogischen Mitarbeiter\*innen in der Planung, Umsetzung und Weiterentwicklung von Projekten, fachlichen Konzepten und Arbeitsprozessen,
  - Entscheidungsstärke, mit der Fähigkeit und Bereitschaft, notwendige Entscheidungen zum richtigen Zeitpunkt und angemessen zu treffen
- hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit,
- hohe Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit und Empathie,
- Kenntnisse im Haushaltswesen, wirtschaftliche Grundkenntnisse und Verständnis für hausrechtliche Fragestellungen,
- sichere Anwendung gängiger Office-Programme und neuen Medien sowie Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Software
- interkulturelle Kompetenz ist wünschenswert.

## **Wir bieten Ihnen:**

- Eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team,
- attraktive Fort- und Weiterbildungsangebote,
- ein vielfältiges, zukunftsorientiertes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet,
- flexible Arbeitszeiten und Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, z. B. auch die Möglichkeit von Home-Office und mobilem Arbeiten,
- Maßnahmen zur Gesundheitsförderung,
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage mit sehr guter Verkehrsanbindung, zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und ortsnahe Natur,
- betriebliche Altersvorsorge,
- Sonderzahlungen nach dem TVöD für Beschäftigte,
- ein Jobticket zur Nutzung im gesamten RMV-Gebiet,
- Dienstrad-Leasing.

Nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz sind wir zur Erhöhung der Frauenquote verpflichtet. Deswegen sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Für unsere moderne, offene, bürgerorientierte Verwaltung sind Bewerbungen von Fachkräften mit Migrationshintergrund gewünscht.

Eine Besetzung der Vollzeitstelle in Teilzeit ist grundsätzlich möglich. Dies gilt auch für Funktionen mit Vorgesetzten- und Leitungsaufgaben aller Hierarchieebenen.

Die Universitätsstadt Gießen zeichnet sich durch Gleichstellung, Antidiskriminierung und Chancengleichheit aus. Daher wünschen wir uns von allen Bewerber\*innen Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können gegebenenfalls im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind.

Wenn Sie unser Angebot angesprochen hat, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte reichen Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **29. Juni 2025** ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen **Frau Blaufelder** vom Haupt- und Personalamt unter der Rufnummer **0641 306-2045** zur Verfügung.